

Ernennung von Prof. Zakhar Bron zum Botschafter von Interlaken („Ambassador of Interlaken“) am 23. Juni 2017

Am 3. April 2009 debütierte Zakhar Bron bei Interlaken Classics. Mit seiner Partnerin Irina Vinogradova spielte er ein Rezital in der Kirche Unterseen und unterrichtete anschliessend im Hotel Du Lac in Interlaken seine Studentinnen und Studenten. Aufsehen erregte Zakhar Bron, als er vom berühmten Moskauer Konservatorium nach Sibirien übersiedelte und die Musikhochschule Novosibirsk zu Weltruhm brachte. Ausserhalb Russlands lehrte er in Deutschland, Spanien und Japan und er drückte einer Vielzahl der heute berühmtesten Violinvirtuosen wie Vadim Repin, Maxim Vengerov, Daniel Hope (Chef des Zürcher Kammerorchester), Daishin Kashimoto (Konzertmeister der Berliner Philharmoniker) oder nicht zuletzt David Garrett seinen Stempel auf.

Ab 2010 führte Zakhar Bron ausserhalb des Festivals in Interlaken Meisterkurse durch. Nach seiner Pensionierung an den Wirkungsstätten in Köln und Zürich ging es ihm darum, eine langfristige Perspektive zu finden, um weiterhin die zu grossen Hoffnungen berechtigenden Künstlerinnen und Künstler zu unterrichten. So kam es in enger Anlehnung an die Yehudi Menuhin School in London im Jahre 2013 zur Gründung der Zakhar Bron Akademie in Interlaken. Seither unterrichtet Prof. Bron, unterstützt von seiner Lebenspartnerin Irina Vinogradova und weiteren Assistenten, an bis zu 100 Tagen im Jahr in Interlaken. Nebst den Konzerten im Rahmen von Interlaken Classics wurden viele weitere Konzerte und Spezialprojekte realisiert, die im In- und Ausland für Schlagzeilen gesorgt haben und weiterhin sorgen werden. Ob in Amsterdam, Salzburg, Berlin, Moskau, St. Petersburg, Peking, Tokyo oder Madrid, immer prominent wird dabei der Name der Sitz der Akademie in Interlaken erwähnt.